

WWW.YACHTREVUE.AT

yacht revue

5

JULI &
AUGUST • 2023
€ 7,90

ÖSTERREICH'S MAGAZIN FÜR WASSERSPORT



Schlusspiff

The Ocean Race. Die Regatta rund um die Welt ist Geschichte:
Chronologie eines Sieges und Bilanz nach sieben Etappen – Me Too-Skandal inklusive.
Plus: So schlug sich die österreichische Sisi in der VO65-Klasse

ROLEX FASTNET RACE RÜCKSCHAU UND VORBERICHT ZUR 50. AUFLAGE

SAILING-CLASSICS ERLEBNIS-TÖRN IN DER DOMINIKANISCHEN REPUBLIK

WILDWINDLEFKADA SEGEL-CAMP, DAS BESTE BEDINGUNGEN BIETET

FAHRBERICHTE RUSTLER 24, NIULA N5, QUICKSILVER 805 OPEN





Motorboot Landesverband für Wien

Jubiläen

60 Jahre 1. MBC Bamberg und 50 Jahre Partnerschaft mit MC-Vindobona

Es war ein herausragendes Ereignis in dieser jungen Bootssaison. Der Partnerclub des MC-Vindobona, der 1. Motorboot- und Wasserski-Club Bamberg, Franken, Bayern (gegründet 1963), feierte gemeinsam mit dem MC-Vindobona das Bestehen dieser schon 50-jährigen Partnerschaft. Diese Feier fand im Rahmen einer mehrtägigen Zusammenkunft auf dem schönen Clubgelände in Bamberg am Main, km 380, statt.

Es beginnt dort der Main-Donaukanal mit 16 Schleusen und der Club liegt im Oberwasser der Schleuse Viereth in fast stillem Fahrwasser, ohne wesentliche Wasserschwankungen. Die Steganlage wurde in den letzten Jahren aufwendig erneuert, auch das Clubgelände erfährt laufend Erneuerungs- und Instandhaltungsarbeiten in Eigenregie. Eine große Bootshalle bietet den Booten und Geräten ganzjährig Lager- und Arbeitsmöglichkeiten.

Neben der laufenden und intensiven Verbindung der Vereinsvorstände haben sich in den Jahrzehnten der Partnerschaft einige persönliche Freundschaften herausgebildet. Leider sind manche



dieser befreundeten Mitglieder schon verstorben. Sie alle bilden oder bildeten die tragenden Säulen dieser sehr erfreulichen Gemeinschaft.

Beide Clubs haben im Laufe der Jahrzehnte schon viele gemeinsame Bootsaktivitäten (Ausfahrten, vornehmlich auf der Donau, aber auch im jeweils anderen Revier) unternommen. Immer wieder einmal besuchen besonders affine Bootsfahrer den MC-Vindobona auf dem Wasserweg.

So konnte es auch gelingen, dass diese Jubiläumsfeier nicht nur von einem tollen, mehrtägigen Rahmenprogramm inklusive Besichtigung einer von 14 noch aktiven Bierbrauereien („Sternla“) in Bamberg begleitet war, sondern auch zu einem überaus herzlichen Zusammentreffen der Partnerclub-Mitglieder führte. Immerhin haben 26 Mitglieder des MC-Vindobona die lange Reise auf sich genommen und so dem 1. MBC Bamberg ihre Ehre erwiesen.

Dem Vorstand des 1. MCB Bamberg und seinem tollen Team möchten wir herzlich für die Ausrichtung dieser Feierlichkeiten danken.

WIEN INTERN



Liebe Bootsfahrer und Bootsfahrerinnen,

jetzt waren wir schon ungeduldig. Die Wetterfront hat sich lange geziert und erst in der 2. Maihälfte für halbwegs gute Bootsbedingungen gesorgt.

An einem Donau-Hochwasser wurde knapp vorbeigeschrammt. Aber letztlich hat sich der Sommer eingestellt und wir haben begonnen, unsere Boote zu genießen.

Vom 2018 etablierten (neuen!) Ankerplatz habe ich am Pfingstwochenende schöne Bootsbilder erhalten, die seine erfreuliche Annahme durch die Nutzer belegen.

Zusammenkünfte, die unser Vereinswesen so prägen, sind wieder uneingeschränkt möglich und so konnten schon einige Feste gefeiert werden, was dem sozialen Zusammenhalt sehr gut getan hat.

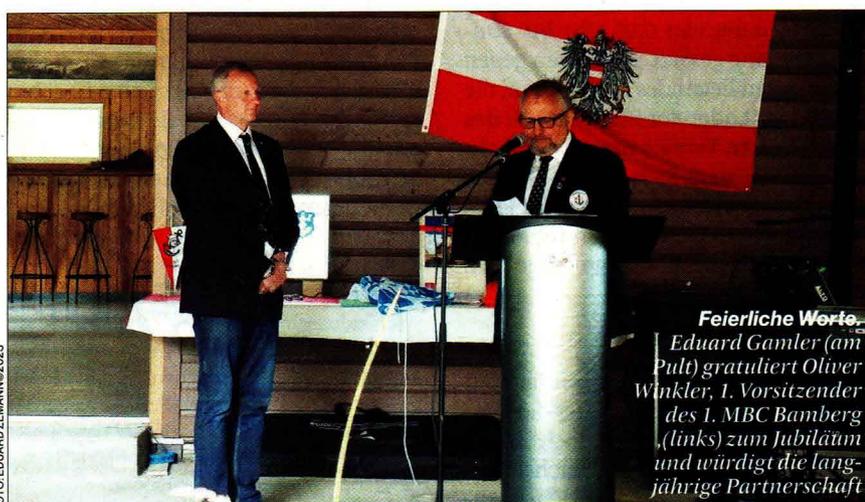
In der Vergangenheit hat sich eine Partnerschaft zwischen unserem größten Mitglied, dem MC-Vindobona, mit dem 1. Motorboot- und Wasserski-Club Bamberg ergeben. Diese dauert nun schon 50 Jahre und dies wurde gebührend gefeiert. Der Landesverband gratuliert herzlich.

Bei der Gelegenheit wurden das amikale Verhältnis zum Bayrischen Motor Yacht Verband bekräftigt und Ideen zur Verbesserung der Revierverhältnisse mit dessen Präsidenten Klaus Weber ausgetauscht. Die Marina in Schlögen wird am 8. Juni 2023 als erstes nicht deutsches Mitglied in den Bayrischen Verband aufgenommen. Ein tolles Zeichen der übernationalen Verbundenheit der Bootsfahrer.

In Bezug auf die Problematik der Rettungsmittel (siehe Artikel in YR 3/2023) ist Kptn. Fichtenbauer vom Verband weiterhin mit der OSB und der Wasserrettung in Verbindung, um eine verträgliche Lösung zu finden.

Und so sehen wir dem herbeigesehnten Sommer mit großer Freude entgegen. Eine schöne Zeit am Wasser wünscht Ihnen

Dr. Eduard Gamler
Präsident des MLVW



Feierliche Worte
Eduard Gamler (am Pult) gratuliert Oliver Winkler, 1. Vorsitzender des 1. MBC Bamberg (links) zum Jubiläum und würdigt die langjährige Partnerschaft

MLVNÖ



Motorboot Landesverband für Niederösterreich

DONAU AKTUELL



Liebe Wassersportfreunde,
Skipper und Motorbootfahrer!

Mit Elan und Freude blicken wir der Sommersaison entgegen, Feste dürfen da nicht fehlen. Zwei Mitgliedsvereine feiern

ihr 50- bzw. 40-jähriges Bestandsjubiläum – ein starkes Zeichen für erfolgreiches Wirken. Von Seiten des Landesverbandes dazu herzliche Gratulation!

In einem Abstimmungstermin des Wiener Landesverbandes, der viadonau sowie Behörden herrschte Übereinstimmung: Im kollegialen Verständnis wurden die vielschichtigen Interessen über die Nutzung der Donau diskutiert, ein Miteinander zum Wohle sämtlicher Beteiligten festgelegt und um gegenseitige Rücksichtnahme gebeten.

Die Generalversammlung des Landesverbandes in Tulln zeigte mit 50 Teilnehmern das große Interesse an den Tätigkeiten des Verbandes.

Als Unterstützung des Wasserskisports kann die Einführung eines Ausbildungstools als Übungsleiter seitens der Bundessportorganisation betrachtet werden, das von zehn niederösterreichischen Wassersportlern erfolgreich absolviert wurde.

Das Museumsschiff *Regentag* des Künstlers Friedensreich Hundertwasser ist nach Sanierungsarbeiten wieder im Tullner Gästehafen vor Anker. Gleichzeitig lädt die Stadt Tulln die Motorbootfahrer zu Tages- oder Wochenendausflügen in die Gartenstadt ein.

Die Wiederauflage bzw. die Ergänzung des beliebten Donauhandbuchs ist unter <https://www.donau-yachten.com/donauhandbuch/> abrufbar.

Damit wünscht der Landesverband eine erfolgreiche, unfallfreie Sommersaison und stets eine Handbreit Wasser unter dem Propeller

Franz Hebenstreit
Präsident des MLVNÖ

Sportboothafen Emmersdorf. Die Glückwünsche zum 40-jährigen Bestehen nahmen Christian und Maria Leitner sowie Obmann Hermann Gattringer (von links) entgegen



Clubjubiläen

In diesem Jahr konnten schon zwei Mitgliedsclubs des MLVNÖ ihre Jubiläen feiern. Der MLVNÖ gratuliert seinen Mitgliedsclubs und wünscht allen noch viele erfolgreiche Jahre ihrer Clubgeschichte.



Wassersportclub Wachau. Hans Lux (li.) gratuliert Robert Schweller, Obmann des WSW

Wassersportclub Wachau

Der WSC Wachau feierte sein 50-jähriges Bestehen mit einer gelungenen Feier am 20. Mai auf dem Gelände in Emmersdorf. Dipl.-Ing. Hans Lux überbrachte dabei die Glückwünsche des MLVNÖ und überreichte dem Obmann eine entsprechende Urkunde.

Sportboothafen Emmersdorf

Der Sportboothafen Emmersdorf (Boots Sport Förderungsverein Emmersdorf), der die im Emmersdorfer Hafen situierten Vereine zusammenfasst, feierte sein 40-jähriges Bestehen im Zuge des Hafenfestes mit einer sehr gut besuchten Feier am 3. Juni in Emmersdorf. Die Glückwünsche des MLVNÖ wurden in diesem Fall von Franz Hebenstreit mit Überreichung der entsprechenden Urkunde überbracht.

Flaggenführung und Etikette

Ergänzung zu YR 3/2023. Sonstige Bräuche

Flaggenparade

Das Zeremoniell der Flaggenparade ist nach wie vor internationaler Brauch, besonders in nordeuropäischen Ländern. Die Seeflagge ist vom 1. Mai bis 30. September von 8.00 Uhr, in den übrigen Monaten von 9.00 Uhr bis Sonnenuntergang gesetzt. Die Zeiten geben ein im Hafen liegendes Kriegsschiff, die größte Yacht oder der Flaggenmast des ortsansässigen Vereins vor. Aus Höflichkeit schließt man sich diesen Gepflogenheiten an. Wenn am Abend zur Flaggenparade kein Besatzungsmitglied an Bord ist, wird die Seeflagge eingeholt, bevor man von Bord geht.

Flaggengala

Bei festlichen Anlässen flaggen Jachten im Hafen oder vor Anker „über die Toppen“. Dazu werden ausschließlich Signalflaggen verwendet, 13 mal 2 Buchstaben und ein Zahlenwimpel in gleichen Ab-

ständen hintereinander über die Masten zum Heck gesetzt. Die Hilfsständer werden in den letzten 3 Gruppen anstelle der Zahlenwimpel gesetzt. Die Reihenfolge der Buchstaben ist nicht maßgebend, es sollen aber nicht zwei gleichfarbige Buchstaben nebeneinander sein (bei der k. u. k. Kriegsmarine gab es eine festgelegte Reihenfolge). Soll bei einem ausländischen Festtag die fremde Nationale geehrt werden, kommt diese in den Topp des Mastes. Die eigene Seeflagge bleibt an der sonst üblichen Stelle.

Naarnsporn und Herzoglacke

Aus aktuellem Anlass (Besprechung mit viadonau und Verbänden) weisen wir darauf hin, dass die Auflagen betreffend Naarnsporn und Herzoglacke einzuhalten sind, um uns das Befahren dieser Gewässer zu erhalten. Sie sind auf der MLVNÖ-Homepage unter „Infos“ zu finden.